

Ergebnisprotokoll

Veranstaltung: Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Uthlande e.V.																
Ort der Veranstaltung: LKN Husum		Name der Protokollantin: Natalie Eckelt														
Datum der Veranstaltung: 22. August 2022	Beginn der Veranstaltung: 11:00 Uhr	Ende der Veranstaltung: 12:30 Uhr														
Teilnehmende: <u>Stimmberechtigte Mitglieder:</u>																
<table border="1"> <tr> <td>Kommunal = 4</td> <td>Wirtschaft & Soziales = 6</td> </tr> <tr> <td>Manfred Uekermann (Vorsitzender)</td> <td>Kai Becker</td> </tr> <tr> <td>Heidi Braun</td> <td>Norbert Gades</td> </tr> <tr> <td>Ruth Hartwig-Kruse</td> <td>Ralf Hoffmann</td> </tr> <tr> <td>Heike Hinrichsen</td> <td>Maren Jessen</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Doris Ohrt (ab 11:25 Uhr)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Matthias Strasser</td> </tr> </table>		Kommunal = 4	Wirtschaft & Soziales = 6	Manfred Uekermann (Vorsitzender)	Kai Becker	Heidi Braun	Norbert Gades	Ruth Hartwig-Kruse	Ralf Hoffmann	Heike Hinrichsen	Maren Jessen		Doris Ohrt (ab 11:25 Uhr)		Matthias Strasser	
Kommunal = 4	Wirtschaft & Soziales = 6															
Manfred Uekermann (Vorsitzender)	Kai Becker															
Heidi Braun	Norbert Gades															
Ruth Hartwig-Kruse	Ralf Hoffmann															
Heike Hinrichsen	Maren Jessen															
	Doris Ohrt (ab 11:25 Uhr)															
	Matthias Strasser															
<u>Teilnehmende ohne Stimmrecht:</u> Jürgen Kolk, Regionalmanagement Natalie Eckelt, Regionalmanagement																
<u>Gäste:</u> Jutta Kollbaum-Weber, Projektantragstellende																
Tagesordnung:																
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit																
2. Beschluss der Tagesordnung																
3. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 13.06.2022																
4. Bericht des Vorsitzenden																
5. Bericht des Regionalmanagers																
6. Präsentation eines LEADER-Projekts																
6.1. Neue Dauerausstellung: „Föhr – Inselleben zwischen Tradition und Moderne“ im Jansen-Haus des Dr.-Carl-Häberlin-Friesenmuseums Wyk/Föhr (Jutta Kollbaum-Weber, MA, Museumsleiterin Dr.-Carl-Häberlin-Friesenmuseum)																
Pause (10 Minuten)																
7. Beratung und Beschluss über das LEADER-Projekt																
7.1. Neue Dauerausstellung: „Föhr – Inselleben zwischen Tradition und Moderne“ im Jansen-Haus des Dr.-Carl-Häberlin-Friesenmuseums Wyk/Föhr																
8. Präsentation von GAK-Regionalbudget Projekten																
8.1. Sölring Foriining: Barrierearme Zuwegung zum Altfriesischen Haus seit 1640																
8.2. Gemeinde Oldsum: Spiel-Seilbahn für den Spielplatz Huuchstigh in Oldsum																
9. Beratung und Beschlussfassung über GAK-Regionalbudget Projekte																
9.1. Sölring Foriining: Barrierearme Zuwegung zum Altfriesischen Haus seit 1640																
9.2. Gemeinde Oldsum: Spiel-Seilbahn für den Spielplatz Huuchstigh in Oldsum																
10. Nachrichten aus dem LLUR (Norbert Limberg, Axel Lorenzen)																
11. Verschiedenes																

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Uekermann eröffnet die Sitzung um 11:00 Uhr und begrüßt alle Teilnehmenden. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2: Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** beschlossen.

TOP 3: Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 13.06.2022

Es liegen keine Änderungsvorschläge vor. Das Protokoll wird **einstimmig** genehmigt.

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet von den Ergebnissen der Beiratssitzung am 17.8. in Nortorf.

Ausschreibung AktivRegionen Netzwerk: Das AR Netzwerk wurde in der laufenden Förderperiode nach europaweiter Ausschreibung als externer Dienstleistungsauftrag an die „Akademie für die ländlichen Räume Schleswig-Holsteins e.V. (ALR-SH)“ in Flintbek vergeben. Das Netzwerk wird gemeinsam von den 22 AktivRegionen in Schleswig-Holstein und dem zuständigen Referat „Ländliche Entwicklung“ des Innenministeriums finanziert. Die ALR-SH führt u.a. landesweite Treffen der AktivRegionen durch und betreut regionsübergreifende Arbeitskreise wie z.B. das Dörpsmobil oder die Interaktive Projektkarte SH auf der Website des AktivRegionen Netzwerks. Der Dienstleistungsauftrag endet mit der Förderperiode. Aktuell laufen Vorbereitungen für die neue europaweite Ausschreibung. Das Ministerium hat Rückmeldungen der einzelnen AktivRegionen eingeholt, die vom Beirat diskutiert wurden. Die AktivRegion Uthlande hat den Austausch zwischen den AktivRegionen sowie die Vermittlungsarbeit des ALR-SH zum Ministerium über die Sprecher der AktivRegionen als hilfreich zurückgemeldet. Verbunden mit dem Wunsch nach mehr Vernetzung und Expertise v.a. im sehr umfangreichen Sektor Energie- u. Wärmewende. Dies ist ein wichtiges Kernthema, zugleich gibt es aber auch spezielle Förderprogramme dafür. Die Ausschreibung wird von der GMSH durchgeführt. An der Auswahl des neuen Dienstleisters werden die Vorsitzenden der AR beteiligt. Die Beauftragung des neuen Dienstleisters soll im 2. Quartal 2023 erfolgen.

Übergangsphase zwischen den Förderperioden: Das LLUR bittet darum, die noch laufenden Projekte zügig abzuschließen und die Verwendungsnachweise einzureichen.

Der Beirat hat am 17.8. einstimmig einem Vorschlag des Ministeriums zum Verfahren während der Übergangsphase zugestimmt. Dieser beinhaltet folgende Regelungen mit den Zielen, das Geld in den Regionen zu halten, das LLUR arbeitsfähig zu halten und eine saubere Cut-Off-Regelung zwischen alter und neuer Förderperiode zu schaffen:

- Der Stichtag der jährlichen Abrechnung des Mittelabflusses wird in 2022 vorgezogen vom 31.12.2022 auf den 14.10.2022.
- Die nach dem 14.10. in den AktivRegionen nicht gebundenen LEADER-Mittel fließen in einen dafür eingerichteten gemeinsamen Landestopf. Alle bewilligungsreifen Anträge aller AktivRegionen bis 31.3.2023 werden nach der alten Strategie über diesen gemeinsamen Landestopf vom LLUR bewilligt. Dies erfolgt nach dem sog. Windhund-Verfahren nach Reihenfolge des Eingangs. Das Ministerium geht davon aus, dass die Mittel dieses Landestopfes ausreichen, alle zwischen 15.10.22 und 31.3.23

eingereichten Projekte bewilligen zu können. Die Projekte müssen weiterhin an Kernthemen gebunden werden, unabhängig davon, wie viele Mittel in den einzelnen Kernthemen noch vorhanden sind. Die Laufzeit dieser Projekte bzw. die Deadline für den Verwendungsnachweis ist voraussichtlich der 30.6. oder 31.12.2025.

- - Nicht bis 31.3.23 gebundene Mittel fließen in Teilen in einen Topf, der den laufenden Projekten für die Abrechnung noch bis Ende 2025 zur Verfügung steht. Die übrigen Mittel fließen in Leitprojekte und in den ländlichen Wegebau und sollten bis Ende 2025 ausgegeben werden, um sie nicht an die EU zurückgeben zu müssen. Also: Parallel zu weiteren LEADER-Projekten für unsere AktivRegion können die Kommunen Projekte für den ländlichen Wegebau vorbereiten, die dann ab März 2023 eingereicht werden können (Bedarf auf Föhr vorhanden).

Fahrplan zur Anerkennung als AR: Der Gutachterausschuss wird in seiner Sitzung am 26./27.9.2022 abschließende Bewertungen der eingereichten IES vornehmen und Auswahlentscheidungen treffen. Anschließend erfolgt die Abstimmung mit dem MEKUN. Evtl. werden einzelne AktivRegionen benachrichtigt, ob noch Unterlagen und Daten nachzuliefern sind. Ende Oktober erfolgt der Versand der Anerkennungsbescheide an die Vorsitzenden mit Wirkung zum 1.1.2023. Anfang Januar soll es einen öffentlichkeitswirksamen Termin zur Anerkennung der AktivRegionen geben.

Regionalmanagement: Sobald der Bescheid über die Anerkennung als AktivRegion für die neue Förderperiode vorliegt, kann das Regionalmanagement zum 01.04.2023 neu ausgeschrieben werden. Um die Kontinuität sicherzustellen schlägt der Vorsitzende vor, dass die Stellenausschreibung vorbereitet wird und die Ausschreibung umgehend erfolgen soll, sobald dies möglich ist. Der Vorstand stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Herr Kolk erfolgreich die Probezeit bestanden hat und er gerne die Arbeit mit ihm fortsetzen würde. Zudem dankt er Natalie Eckelt für ihre Unterstützung und Zuarbeit für die AktivRegion.

Top 5: Bericht des Regionalmanagers

Aus den Projekten:

- Halligkümmerer Hooge: Es lagen ca. 100 Bewerbungen vor. Die Stelle wird zum 01.10.2022 besetzt.
- Inselbücherei Öömrang Skuul Amrum hat den Zuwendungsbescheid erhalten und soll bis August 2024 umgesetzt werden.
- PIS-Landestelle für Rettungshubschrauber Amrum hat die Baugenehmigung und den Zuwendungsbescheid erhalten. Das Projekt ist in der Umsetzung.
- Energiemasterplan auf Pellworm: Verwendungsnachweis ist eingereicht
- Betreiberwohnraum im Naturzentrum Amrum: Verwendungsnachweis ist eingereicht
- AudioTour Uthlande: Verwendungsnachweis ist eingereicht
- WohnECK (Kooperationsprojekt mit dem AR NF-Nord, Südl. NF, Mitte d. Nordens, Eider-Treene-Sorge, Schlei-Ostsee) ist in der finalen Prüfung durch das LLUR und erhält in Kürze den Zuwendungsbescheid.

- Erstellung Integrierte Entwicklungsstrategie (IES) 2023 - 2027/29AR: Verwendungsnachweis ist eingereicht
- Regionalbudget 2023: Das Regionalmanagement hat Beschlussvorlagen für die KoFi-Erklärungen vorbereitet und an die Gemeinden bzw. Ämter gegeben.

Image-Film

Der Filmemacher Malte Blockhaus ist für die Imagefilme für 18 teilnehmende AktivRegionen Schleswig-Holsteins auch in der Uthlande unterwegs. Diese Filme sind Bestandteil der Arbeit des AktivRegionen-Netzwerks der ALR-SH und der AG Öffentlichkeitsarbeit der ARs. Es wird 2 Landesfilme und 18 Regionalfilme geben, die bis November 2023 fertiggestellt sein sollen. Aus der AktivRegion Uthlande werden vier BestPractice Beispiele vorgestellt:

- Amrum: Projekt E-mobil am Strand
- Sylt: Projekt Schülerlabor in List
- Föhr: Projekt Biar Brauhüs Borgsum
- Pellworm: Projekt Sternenpark

Drehs zu Alleinstellungsmerkmalen:

- - Amrumer Dünenlandschaft
- - Sylt: Steilküste (z.B. Rotes Kliff), Heidelandschaft
- - Halligwelt: Lorenbahn im Watt, Warften, Halliglieder
- - und ggf. Helgoland (Stock-Material).

Restbudget und Statistik

Nach dem Mittelabzug aus 2020 (siehe Vorstandssitzung vom 13.06.22) und den Zuwendungsbescheiden für die Projekten Öömrang-Skuul und PIS und Klaarstrand ist in der AktivRegion Uthlande ein Restbudget von 225.151€ vorhanden. Diese Mittel können frei, also ohne Antrag auf Änderung der IES, in jedem Kernthema eingesetzt werden. Im Vergleich zu anderen AktivRegionen liegt die Uthlande im guten Mittelfeld. Insgesamt stehen noch ca. 3,7 Mio € Restmittel in allen AktivRegionen zur Verfügung. Soweit sie nicht gebunden sind, fließen diese nach dem 14.10. in den Landestopf.

Beim Stichtag 31.12.2021 für den Mittelabfluss steht die Uthlande nicht so gut da. Mit 807T€ nicht ausgezahlter Mittel für noch in der Umsetzung befindliche Projekte liegt die Uthlande auf dem viertletzten Platz im Vergleich zu den anderen AktivRegionen. Mit Blick auf alle AktivRegionen müssten insgesamt noch ca. 9 Mio € abfließen. Wünschenswert wäre die zeitnahe Einreichung von Verwendungsnachweisen, damit bis Jahresende noch einen Mittelabfluss von ca. 7 Mio € erfolgen kann.

Doris Orth nimmt ab 11:25 Uhr an der Sitzung teil.

Termine:

- 27.06.22 RM-Treffen in Nortorf
- 17.08.2022: Beiratssitzung in Nortorf
- 25.08.2022: Westküstentreffen der Regionalmanager*innen auf Amrum
- 10.11.2022: Vorankündigung Vorstand und Mitgliederversammlung in Husum

Natalie Eckelt berichtet von der aktuellen Evaluation, der letzten Befragung der Mitglieder in der laufenden Förderperiode. Da kurzfristig noch Rückmeldungen eingegangen sind, die in der Auswertung nicht berücksichtigt werden konnten, werden die Ergebnisse mit dem Protokoll zur Verfügung gestellt. Hervorgehoben werden persönliche Antworten

- *Um die gesamte AktivRegion und die Schwerpunkte und Besonderheiten der einzelnen Inseln herauszustellen und zu stärken, könnte man öfter Lokaltermine auf den Inseln anberaumen. Ideenaustausch und Inspiration für inselübergreifende Verbesserungen der Region sind ein gutes Ziel. Leider herrscht immer noch ein starkes Konkurrenzdenken.*
- *Ich bin mit der Zusammensetzung der Entscheidungsgremien zufrieden.*
- *Mehr Video Konferenzen, so ist das Treffen für Einige eine komplette Tagesreise.*
- *Die Presse sollte noch mehr eingebunden werden, um die Möglichkeit der Förderung des in unserer Region überaus wichtigen Ehrenamtsbereiches mit Projektträgern zu kommunizieren.*

Zur Pressearbeit merkt der Vorsitzende an, dass allgemein der shz kaum noch über lokale Aktivitäten berichtet. Das Interesse hat sich verschoben zu mehr Schlagzeilen und weniger inhaltlicher Information. Dieser Eindruck wird aus den Erfahrungen weiterer Vorstandsmitglieder geteilt. Der Vorsitzende weist auf die Infobriefe hin. So wurden in der letzten Ausgabe alle Regionalbudgetprojekte aus 2022 kurz und informativ vorgestellt.

Top 6: Präsentation eines LEADER-Projekts

Frau Jutta Kollbaum-Weber, Museumsleiterin Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museum, stellt das Projekt vor. Das 1908 gegründete Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums ist mit seinen anerkannt wertvollen Sammlungen zu kulturhistorischen Themen wie Seefahrt und Walfang, Archäologie, Geologie und Naturkunde, Seebadgeschichte, Baukultur und Brauchtum das umfangreichste seiner Art in der Uthlande. Es hat seinen festen Platz in der schleswig-holsteinischen Museumslandschaft und wurde 2014 und 2019 von der Museumsberatung und -zertifizierung Schleswig-Holstein mit dem Gütesiegel „Zertifiziertes Museum“ ausgezeichnet. Im Außenbereich befindet sich das „Haus Jansen“, ein Handwerkerhaus von 1926, das 1986 zu Erweiterungszwecken des Friesen-Museums erworben wurde. Nach einigen Jahren Leerstand wird es aktuell einer touristischen Inwertsetzung zugeführt (mit Hilfe einer Förderung aus dem Programm EFRE / ITI-Westküste, ITI 3.4). Im Erdgeschoss des „Haus Jansen“ ist eine neue Dauerausstellung und ein kleines Selbstbedienungscafé geplant, sowie im Dachgeschoss Magazinräume für den allgemeinen Museumsbetrieb des Friesenmuseums auf Föhr. Die beantragten Fördermittel sollen für die Umsetzung der neuen Dauerausstellung, sowie für die Anschaffung und den Einbau von Magazin-Regalen zur fachgerechten und sicheren Lagerung von Museumsobjekten verwendet werden.

5 Minuten Pause. Frau Kollbaum-Weber verlässt die Sitzung.

Top 7: Beratung und Beschluss über das LEADER-Projekt

7.1 Neue Dauerausstellung: „Föhr – Inselleben zwischen Tradition und Moderne“ im Jansen-Haus des Dr.-Carl-Häberlin-Friesenmuseums Wyk auf Föhr

Diskussion	Die vom Regionalmanagement vorgeschlagenen Bewertungspunkte werden vom Vorstand diskutiert und einstimmig beschlossen.
------------	---

Projektbewertung	Gesamtpunktzahl LAG Vorstand = 46 (Vorschlag Regionalmanagement = 46)				
Kernthema und Förderquote	Kernthema 4, Förderquote 70%				
Abstimmungsergebnis	Bewilligte Fördersumme: 81.202,06 € Euro				
	Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltung	Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)
	10	10	0	0	6 (60%)
	Bemerkung	Erreichung Mindestpunktzahl: Ja Das Projekt erreicht 46 Punkte von mind. 20 Punkten. <i>Verlässt jemand den Sitzungssaal?</i> Nein. Es liegt keine Befangenheit vor.			
Begründung	Das Projekt leistet einen Beitrag zur Zielerreichung im KT 4: Nachhaltiger Natur- u. Qualitätstourismus in Uthlande Projektziel: Schaffung einer „lebenden Ausstellung“, die den friesisch-kulturhistorischen Rahmen mit der aktuellen Lebenswelt verbindet. Innovation: Das Konzept ermöglicht eine einfache Anpassung an die ständig sich verändernde Lebenswelt und bietet Erweiterungsmöglichkeiten hinsichtlich weiterer Inseln und Halligen in der Uthlande.				

TOP 8: Präsentation von GAK-Regionalbudget Projekten

Frau Natalie Eckelt erläutert, dass Mittel für die Förderung weiterer Projekte zur Verfügung stehen, da ein Projektträger sein Projekt zurückgezogen hat. Zwei Projektanträge sind eingegangen.

8.1. Sölring Foriining: Barrierearme Zuwegung zum Altfriesischen Haus seit 1640

Frau Maren Jessen, 1. Vorsitzende Sölring Foriining, stellt das Projekt vor. Das Altfriesische Haus seit 1640, eines der vier Sölring Museen, wird seit 1907 als Heimatmuseum/Freilichtmuseum in Keitum direkt am Kliff oberhalb des ehemaligen Keitumer Hafens nicht-kommerziell betrieben. Die derzeitige Wegführung von der Straße „Am Kliff“ zum Grundstück, weiter zum Gebäude und am Gebäude vorbei zum Kliff, wo sich direkt am Haus der Gedenkstein für Uwe-Jens Lornsen und vor dem Haus das Ehrenmal von Keitum befindet, ist für gehbehinderte Menschen und Menschen mit Rollator nur mit größten Schwierigkeiten zu nutzen. Bei feuchter Witterung ist die Wegführung auch durch Menschen ohne körperliche Einschränkungen schlecht zu nutzen. Die Wegführung vom und zum denkmalgeschützten Museumsgebäude soll verbessert und dadurch das Museum barrierearm erreicht werden können.

8.2. Gemeinde Oldsum: Spiel-Seilbahn für den Spielplatz Huuchstigh in Oldsum

Natalie Eckelt stellt das Projekt vor. Es wird beabsichtigt den Spielplatz Huuchstigh der Gemeinde Oldsum mit einer Spiel-Seilbahn für Kinder inkl. eines Startpodestes aufzuwerten, um dadurch Gästen und Einheimischen wie schon in der Vergangenheit weiterhin ein/e attraktive/s Ausflugsziel oder auch Begegnungsstätte darzustellen. Der Spielplatz befindet sich am Ortsrand und kann jederzeit bespielt werden ohne etwaige Nachbarn zu stören. Der Spielplatz wird von Gästen und Einheimischen aus allen Gemeinden der Insel genutzt. Derzeit

finden sich z. B. mehrmals im Monat sogenannte Krabbelgruppen von Familien der gesamten Insel dort zusammen.

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über GAK-Regionalbudget Projekte

9.1. Sölring Foriining: Barrierearme Zuwegung zum Altfriesischen Haus seit 1640

Diskussion	Die vom Regionalmanagement vorgeschlagenen Bewertungspunkte werden vom Vorstand diskutiert und einstimmig beschlossen.				
Projektbewertung	Gesamtpunktzahl LAG Vorstand = 13 (Vorschlag Regionalmanagement = 13)				
Kernthema und Förderquote	Kernthema 6, Förderquote 80%				
Abstimmungsergebnis	Beantragte Fördersumme: 15.976,71 €				
	Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltung	Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)
	9	9	0	0	5 (56%)
	Bemerkung	Das Projekt erreicht 13 Punkte von mindestens 8 Punkten und ist förderfähig. Verlässt jemand den <i>Sitzungssaal</i> ? Maren Jessen <i>Zeit:</i> 11:45 – 11:50 Uhr <i>Grund:</i> Befangenheit			
Begründung	Das Projekt leistet einen Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema 6: In Uthlande gemeinsam leben– Stärkung des sozialen und kulturellen Miteinanders. Projektziel: Stärkung des kulturellen Angebotes in der Region und Verbesserung der barrierearmen Infrastruktur				

9.2. Gemeinde Oldsum: Spiel-Seilbahn für den Spielplatz Huuchstigh in Oldsum

Diskussion	Die vom Regionalmanagement vorgeschlagenen Bewertungspunkte werden vom Vorstand diskutiert und einstimmig beschlossen.				
Projektbewertung	Gesamtpunktzahl LAG Vorstand = 10 (Vorschlag Regionalmanagement = 10)				
Kernthema und Förderquote	Kernthema 5, Förderquote 80%				
Abstimmungsergebnis	Beantragte Fördersumme: 9.596,79 €				
	Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltung	Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)
	10	10	0	0	6 (60%)
	Bemerkung	Das Projekt erreicht 10 Punkte von mindestens 8 Punkten und ist förderfähig. <i>Verlässt jemand den Sitzungssaal?</i> Nein. Es liegt keine Befangenheit vor.			
Begründung	Das Projekt leistet einen Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema 5: In Uthlande gemeinsam leben – Stärkung des sozialen und kulturellen Miteinanders Projektziel: Stärkung des sozialen Angebotes auf der gesamten Insel Föhr				

Rankingliste der Bepunktung der durch den Vorstand beschlossenen Projektanträge zur Förderung aus dem GAK Regionalbudget:

1. Sölring Foriining: Barrierearme Zuwegung zum Altfriesischen Haus seit 1640 (13 Punkte)
2. Gemeinde Oldsum: Spiel-Seilbahn für den Spielplatz Huuchstigh in Oldsum (10 Punkte)

Die Verkündung der Beschlüsse gegenüber den Projektträgern erfolgt telefonisch durch das Regionalmanagement.

Top 10: Nachrichten aus dem LLUR (Norbert Limberg, Axel Lorenzen)

Da weder Herr Limberg noch Herr Lorenzen an der Sitzung teilnehmen konnten, entfällt der Punkt. In Abwesenheit bedankt sich der Vorsitzende für die gute Zusammenarbeit.

Top 11: Verschiedenes

Es gibt keine Punkte.

Ende der Sitzung: 12:00 Uhr

Manfred Uekermann
Vorsitzender

Natalie Eckelt
Protokoll